

Inhalt



Zur Titelseite
Manches, was das
Leben in jungen
Jahren ausmachte,
fällt mit dem Renten-
alter weg. Der Alltag
braucht neue Inhalte,
er beinhaltet oftmals
aber auch einige
Herausforderungen
Foto: F1online

Dossier

- 6 Der Alltag: Motor des Lebens
Thomas Hax-Schoppenhorst
- 8 Alltag
Ein unterschätztes Konzept in der Pflege!
Dr. Angelika Abt-Zegelin und Mareike Tolsdorf ▶
- 11 Schmerzen + Wunden
Curahumanis-Fachkongress für Pflege und Betreuung
- 12 Tagein – tagaus Elke Steudter
- 14 Mehr als ein «Hütedienst» Elvira Tschan ▶
- 18 Gelebte Gemeinschaft Kathrin Derksen
- 21 Die Tücken des Alltags Bianca Hilker
- 24 Alltagsbeeinträchtigungen Jürgen Georg
- 27 Plötzlich tanzte Staub im Sonnenlicht
Wie der Alltag im Heim zu mehr Glanz und Farbe kommt
Peter Gschwend
- 30 Kleine Helfer im Alltag Silke Scholze
- 32 Der Garten im Haus Gabriele Vef-Georg
- 34 Euro-Fieber im Bürgli Elvira Tschan
- 36 60 Jahre Frankfurter Buchmesse 2008
Was gibt es Neues aus der Pflege? Peter Offermanns

Palliative Care

- 38 Was tun, wenn die Zeit begrenzt ist? Markus Feuz

Spitex

- 41 Ein kleiner Anstoss, und der ganze Tag läuft
Angela Fessler

Bildung

- 44 Neue Lernmöglichkeit
Feedback vom «Patienten» Dr. Petra Metzenthin ▶



▶ Alltag Ein unterschätztes Konzept in der Pflege

Der Wert des Alltags wird uns oft erst bewusst, wenn er durch Einschränkungen Gefahr läuft, verloren zu gehen. Das Konzept «Alltag» braucht unbedingt mehr Anerkennung. 8



▶ Mehr als ein Hütedienst
Alltagsgestaltung gehört heute zum Grundangebot von psychogeriatrischen Einrichtungen. Den Alltag sinnvoll und sinnstiftend zu verbringen, ist aber ein Grundbedürfnis aller Menschen. 14



▶ Neue Lernmöglichkeit
Mit der Qualität der Kommunikation in der Pflege ist es nicht immer zum Besten. Kommunikationstraining mit professionellen Schauspielern wirkt diesem Problem entgegen. 44